

## **Erklärung zum Einsatz sozialer Dienstleister zur Krisenbewältigung**

§ 1 Sozialdienstleister-Einsatzgesetz - SodEG -

Name des Leistungserbringers	
Adresse des Leistungserbringers	Telefon/E-Mail

Der o.g. Leistungserbringer erklärt, alle nach den Umständen zumutbaren und rechtlich zulässigen Möglichkeiten auszuschöpfen, seine Arbeitskräfte, Räumlichkeiten und Sachmittel in Bereichen zur Verfügung zu stellen, die für die Bewältigung von Auswirkungen der Coronavirus SARS-CoC-2 Krise geeignet sind, insbesondere in der Pflege, und in sonstigen gesellschaftlichen und sozialen Bereichen. Erfordert die Coronavirus-Krise auch Hilfen in anderen Bereichen (z. B. Logistik für die Lebensmittelversorgung oder Erntehelfer), umfasst diese Erklärung auch diese Bereiche.

Hiermit werden folgende Unterstützungsmöglichkeiten zum Zeitpunkt der Antragstellung angezeigt (ggf. Anlage beifügen):

<input type="checkbox"/> Arbeitskräfte (z.B. Anzahl und Qualifikation der Mitarbeiter, mögliche Einsatzbereiche)
<input type="checkbox"/> Arbeitskräfte können nicht zur Verfügung gestellt werden.
<input type="checkbox"/> Räumlichkeiten (z.B. Art und Größe der Räumlichkeiten, Verwendungszweck)
<input type="checkbox"/> Räumlichkeiten können nicht zur Verfügung gestellt werden
<input type="checkbox"/> Sachmittel (z.B. Fahrzeuge oder entbehrliches Schutzmaterial)
<input type="checkbox"/> Sachmittel können nicht zur Verfügung gestellt werden.
<input type="checkbox"/> Aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen gibt es keine Spielräume für Unterstützungsmöglichkeiten (bitte stichwortartige Begründung!)

Ich versichere, dass die tatsächliche Einsatzfähigkeit der o.a. Unterstützungsmöglichkeiten gegeben ist.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift der Geschäftsführung/des Vorstandes

Der o.g. Leistungserbringer bestätigt außerdem, dass aufgrund von Maßnahmen zur Bekämpfung übertragbarer Krankheiten nach dem Fünften Abschnitt des Infektionsschutzgesetzes der Betrieb, die Ausübung, die Nutzung oder die Erreichbarkeit von Angeboten unmittelbar oder mittelbar beeinträchtigt ist. Der Bestand des Leistungserbringers kann nicht durch tatsächliche Zuflüsse anderer vorrangiger Mittel selbstständig gesichert werden und ist daher gefährdet.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift der Geschäftsführung/des Vorstandes